

**Mit m.bahn.de unterwegs jederzeit gut informiert.**

Sie sind unterwegs und möchten aktuelle Fahrplan-Informationen erhalten? Oder herausfinden, ob Ihr Zug pünktlich an Ihrem Zielort ankommen wird? Oder erfahren, wo sich in Ihrer Nähe die nächste Haltestelle befindet? Mit unserem mobilen Reiseportal m.bahn.de können Sie diese und viele weitere Informationen jederzeit von unterwegs aus abrufen – ganz einfach und in Echtzeit. Alles, was Sie tun müssen, ist, die Internetfunktion im Handy aufzurufen und die Adresse m.bahn.de einzugeben. Oder Sie laden sich einfach die Apps der DB auf Ihr Handy.



Kontakt
DB Regio AG
Region Nord
Regionalbahn Schleswig-Holstein
Alte Lübecker Chaussee 15
24114 Kiel

www.bahn.de/regio-sh

Änderungen vorbehalten
Einzelangaben ohne Gewähr
Stand: Dezember 2010

Herausgeber
DB Mobility Logistics AG
Marketingkommunikation (GMK)
Frankenallee 2–4
60327 Frankfurt am Main

Bildschöner Norden! **Die „Elbe-Förde-Strecke“.**

Ausflugstipps zwischen Hamburg und Kiel.

Die Bahn macht mobil.



© iStockphoto.com/Nikada



Tipp von J. Hartwig:

„Von der Hörn, der südlichen Hafenspitze im Stadtzentrum, bis zur Kieler Bucht bietet die Kieler Förde auf gut 17 Kilometern jede Menge idyllischer Oasen der Ruhe. Mit der Kieler Woche findet hier Ende Juni aber auch das größte Segelsportereignis der Welt statt.“

Der Norden zieht an.

Bei der Gestaltung Schleswig-Holsteins hat die Natur mit traumhaften Stränden und malerischen Landschaften ganze Arbeit geleistet. Kleine Orte und kulturell bedeutende Städte fügen sich in die idyllische Umgebung und machen das Land zu einem beliebten Reisegebiet.

Mit der Regionalbahn Schleswig-Holstein können Sie viele Ecken dieses touristischen Schmuckstücks das ganze Jahr hindurch entdecken – sicher, günstig und bequem. Wir verraten Ihnen einige Sehenswürdigkeiten an der „Elbe-Förde-Strecke“, die sich besonders lohnen. Also lesen, planen, einsteigen und gute Fahrt mit Ihrer Regionalbahn Schleswig-Holstein!

PS: Weitere Ausflugsziele und die „Bildschöner Norden“-Broschüren finden Sie ebenfalls im Internet unter www.bahn.de/regio-sh

Aller Anfang ist wichtig.

Über 109 Kilometer führt die Strecke von der Elbe über die schleswig-holsteinische Geest bis zur Kieler Bucht und verbindet dabei unter anderem Hamburg, Pinneberg, Elmshorn, Neumünster und Kiel.

Von Hamburg nach Kiel verkehrt stündlich ein Regional-Express. Im Einsatz sind überwiegend Doppelstockzüge. Auf der Strecke Neumünster–Kiel sind für die stündliche (sonntags zweistündliche) RB-Verbindung meist moderne LINT (leichter innovativer Nahverkehrstriebwagen) unterwegs. Die Regionalbahn von Hamburg-Altona beziehungsweise Pinneberg nach Neumünster verkehrt montags bis freitags stündlich, am Wochenende zweistündlich.

Aus der Historie: 1842 begann man mit dem Bau der Strecke, die 1844 von der Altona-Kieler Eisenbahn-Gesellschaft (AKE) eröffnet wurde. Sie ist die älteste Eisenbahnstrecke in Schleswig-Holstein und verband damals die beiden größten Städte des Herzogtums Holstein, Altona und Kiel, miteinander.

Fahrkarte für Bahn und Bus.

Der Schleswig-Holstein-Tarif (SH-Tarif) gilt in allen Nahverkehrszügen und Bussen im schleswig-holsteinischen Nahverkehr. Dies gilt übrigens auch, wenn Sie bis nach Hamburg fahren möchten. Ausnahmen auf der Strecke Kiel–Hamburg: Für Fahrten ausschließlich innerhalb des Kreises Pinneberg und der Stadt Hamburg gilt das Angebot des Hamburger Verkehrsverbundes (HVV).

Fahrkarten gibt es bei den Busfahrern, den Vorverkaufsstellen der Verkehrsunternehmen und an den Automaten. Hier einige Beispiele:

- Die **Einzelfahrkarte** gilt für eine Person und eine Fahrt. Preisbeispiel von Hamburg nach Kiel: 20 Euro*
- Die **Tageskarte** gilt für beliebig viele Fahrten auf der gewählten Strecke am Geltungstag bis 3 Uhr des Folgetages. Preisbeispiel von Hamburg nach Kiel: 30,30 Euro*
- Für Reisen mit bis zu 5 Personen bietet sich die **Kleingruppenkarte** an. Sie gilt an einem Tag für beliebig viele Fahrten auf der gewählten Strecke von montags bis freitags ab 9 Uhr, an Samstagen, Sonn- und Feiertagen ganztägig bis 3 Uhr des Folgetages. Preisbeispiel von Hamburg nach Kiel: 31,20 Euro*

Weitere Informationen zum SH-Tarif unter www.nah.sh

*Preisstand: Dezember 2010

Das neue Schleswig-Holstein-Ticket.

Für günstige 26 Euro sind Sie einen ganzen Tag in Schleswig-Holstein, Hamburg und sogar Mecklenburg-Vorpommern mobil und bis zu 4 Personen fahren für jeweils 3 Euro mit. Mit diesem Ticket müssen Sie keine bestimmte Strecke auswählen und können unterwegs spontan entscheiden, wohin die Reise innerhalb der drei Bundesländer noch gehen soll.

- **Das Neue:** Der Preis richtet sich jetzt nach der Anzahl der Reisenden
- **Vorteil für Eltern/Großeltern (1 oder 2 Erwachsene):** Eigene Kinder/Enkel bis 14 Jahre fahren kostenlos mit
- Gilt in allen Nahverkehrszügen in der 2. Klasse in Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern (Busse ausgenommen) sowie in Hamburg in allen Verkehrsmitteln im HVV-Ring A+B (Schnellbusse ausgenommen)
- Montags bis freitags von 9 bis 3 Uhr des Folgetages, am Wochenende und an bundeseinheitlichen Wochenfeiertagen schon ab 0 Uhr
- Preis am DB Automaten oder im Internet, für nur 2 Euro mehr mit persönlicher Beratung in allen DB Verkaufsstellen

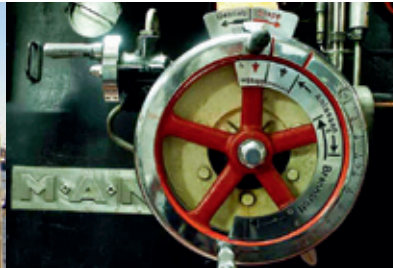


Attraktive Ermäßigungen bei unseren Kooperationspartnern gegen Vorlage eines tagesaktuellen Schleswig-Holstein-Tickets

Weitere Informationen zum Schleswig-Holstein-Ticket unter www.bahn.de/schleswig-holstein-ticket



l. u. r.: © Cap San Diego



l. u. r.: © Museum Tuch + Technik, Neumünster



Hanseatischer Typ.

Die Formen der knapp 160 Meter langen Cap San Diego strahlen gleichzeitig Tradition und Moderne aus und passen deshalb wahrscheinlich so hervorragend in den Hamburger Hafen.

Zum 800. Hafengeburtstag 1988 machte das heute größte fahrtüchtige Museumsschiff der Welt an der Überseebrücke im Herzen der Hansestadt fest. Der zwischen 1961 und 1962 erbaute Stückgutfrachter kann täglich von 10 bis 18 Uhr besichtigt werden. An Bord zeugt die Dokumentation „Ein Koffer voller Hoffnung“ vom Schicksal der Auswanderer zwischen 1850 und 1930 und in den geräumigen Passagierkabinen sind auch Übernachtungen möglich.

 **Museumsschiff Cap San Diego**
Überseebrücke, 20459 Hamburg
Telefon: 040 364209
www.capsandiego.de

 Ab Hamburg Hbf mit S1 oder S3 bis Landungsbrücken, ca. 2 Min. Fußweg

Finden Sie den Faden.

Schmälen, wolfen, krepeln. Noch nie gehört? Dann sollten Sie mal das Textilmuseum Neumünster besuchen. Hier lernen Sie die mehr als 2.000 Jahre zurückreichende Geschichte der Tuchherstellung kennen.

Maschinenmeister führen Ihnen die Spinnmaschinen und Webstühle vor und erklären anschaulich die Funktionsweise industrieller Textilmaschinen. Die flauschigen Waren, die hier immer noch entstehen, können Sie im Museumsladen übrigens auch erwerben. Die wirtschaftliche Entwicklung Neumünsters, das sich vom Dorf zum einst wichtigsten Industriestandort Holsteins gemausert hatte, wird durch Zeitzeugenaussagen und Exponate dokumentiert.

 **Museum Tuch + Technik**
Kleinflecken 1, 24534 Neumünster
Telefon: 04321 559580
www.tuch-und-technik.de

 Ab Bf Neumünster ca. 5 Min. Fußweg



l.u.r.: © Stadt Neumünster

Sehen an Seen.

Von Einfeld, dem nördlichsten Stadtteil Neumünsters, führt die 10,6 Kilometer lange und informative Tour an Seeuferrn entlang bis ins geschichtsträchtige Bordesholm.

Beim Bewandern des von Bäumen gesäumten Seeufers stößt man nicht nur auf zahlreiche idyllische Badestellen, sondern regelmäßig auch auf die rund um den See angelegten „Sehpunkte“. Insgesamt 20 Tafeln bringen dem interessierten Wanderer die Geschichte und Natur der Region näher. Beeindruckende Zeugnisse kulturellen Schaffens folgen anschließend in Form der Steine am Einfeld der See und der ehemaligen Klosteranlagen in Bordesholm.



Tourismusverein Bordesholmer Land e. V.

Mühlenstraße 2, 24582 Bordesholm

Telefon: 0700 24582001, www.bordesholmer-land.de



Ab Bf Einfeld



© l.u.r.: SFK Langhagen

Kreuz-und-quer-Fahrt.

Zwischen Seefrachtern und Seglern durchkreuzen auch die Fähren der SFK die etwa 17 Kilometer lange Förde und bringen Sie von Ufer zu Ufer zu Ufer und von Sehenswürdigkeit zu Sehenswürdigkeit.

Die Fähre der Fördelinie fährt von Frühjahr bis Herbst täglich ab der Kieler Bahnhofsbrücke die Haltestellen Seegarten, Reventlou, Bellevue, Mönkeberg, Möltenort, Friedrichsort und Laboe an. In den Wintermonaten von November bis Ende März besteht ein eingeschränkter Pendelverkehr zwischen den Anlegestellen Laboe, Friedrichsort und Möltenort.



Schlepp- und Fährgesellschaft Kiel mbH (SFK)

Kaistraße 51, 24114 Kiel

Telefon: 0431 594-1266

www.sfk-kiel.de



Ab Kiel Hbf ca. 2 Min. Fußweg